

Inhaltsübersicht

Vorwort	VII
Inhaltsverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XXVII
Arbeitsmittel	XXXV
Arbeitsrecht in den Ausbildungs- und Prüfungsordnungen	1
I. Studium und Erste Juristische Prüfung	1
II. Vorbereitungsdienst und Zweite Juristische Staatsprüfung	2
1. Teil. Grundfragen des Arbeitsrechts	3
§ 1 Arbeitsverhältnis als Gegenstand des Arbeitsrechts	3
I. Arbeitsvertrag	3
II. Persönliche Abhängigkeit	4
III. Abgrenzungen	6
IV. Unterscheidung von Arbeitern und Angestellten	9
V. Kontrollfragen	9
§ 2 Bedeutung und Aufgaben des Arbeitsrechts	9
I. Praktische Bedeutung des Arbeitsrechts	10
II. Aufgaben des Arbeitsrechts	10
III. Arbeitsrecht und Wirtschaftsordnung	14
IV. Kontrollfragen	17
§ 3 Arbeitsrecht als Rechtsdisziplin	17
I. Rechtsquellen des Arbeitsrechts	18
II. Grenzziehung zwischen öffentlichem und privatem Arbeitsrecht	23
III. Entwicklung des Arbeitsrechts als Privatrechtsdisziplin	24
IV. Das Arbeitsgesetzbuch als Gesetzgebungsvorhaben	28
V. Rechtslage in der früheren DDR	29
VI. Kontrollfragen	29
§ 4 Arbeitsrecht und Verfassung	29
I. Kompetenzordnung des Grundgesetzes für das Arbeitsrecht	29
II. Arbeitsrecht und Grundrechte	35
III. Notstandsverfassung	44
IV. Kontrollfragen	45
§ 5 Europäisches und Internationales Arbeitsrecht	45
I. Europarechtliche Regelungen im Arbeitsrecht	46
II. Internationales Arbeitsrecht	53
III. Kontrollfragen	54
§ 6 Arbeitsrecht und Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz	55
I. Rechtsgrundlagen und Zielsetzung	56
II. Reichweite der Diskriminierungsverbote	56
III. Sanktionssystem	60
IV. Kontrollfragen	64
2. Teil. Recht des Arbeitsverhältnisses	65
1. Kapitel. Inhalt des Arbeitsverhältnisses	65
§ 7 Arbeitspflicht und Beschäftigungsanspruch	65
I. Arbeitspflicht	65
II. Beschäftigungsanspruch	71
III. Nebenpflichten	72
IV. Datenerlangung durch den Arbeitgeber	74

IX

V. Kontrollfragen	76
§ 8 Arbeitszeit und Teilzeitarbeit	76
I. Arbeitszeitschutz	77
II. Mehrarbeit und Kurzarbeit	82
III. Teilzeitarbeit	84
IV. Kontrollfragen	89
§ 9 Arbeitsentgelt	90
I. Überblick	90
II. Entgeltformen	93
III. Bewertung der Arbeit	96
IV. Modalitäten der Entgeltzahlung	97
V. Entgelttisicherung	99
VI. Entgeltzahlung trotz Nichtleistung der Arbeit	102
VII. Gratifikationen und andere »freiwillige Leistungen«	108
VIII. Aufwendungsersatz	109
IX. Ausbildungsvergütung	111
X. Kontrollfragen	111
§ 10 Urlaub, Eltern- und Pflegezeit sowie Feiertage	112
I. Erholungsurlaub	112
II. Bildungsurlaub	118
III. Elternzeit	118
IV. Pflegezeit	120
V. Sonderurlaub	121
VI. Feiertage	121
VII. Kontrollfragen	122
§ 11 Krankenversorgung	122
I. Überblick	122
II. Entgeltfortzahlung	123
III. Regress gegen Dritte	129
IV. Kontrollfragen	130
§ 12 Alters- und Invaliditätsversorgung	130
I. Gesetzliche Rentenversicherung als Mindestversorgung	131
II. Betriebliche Altersversorgung	131
III. Private Altersvorsorge (»Riester-Rente«)	134
IV. Altersteilzeit	134
V. Kontrollfragen	135
§ 13 Recht am Arbeitsergebnis und Vermögensbeteiligung	135
I. Eigentumserwerb	135
II. Arbeitnehmererfindung	136
III. Urheberrechtsschutz	137
IV. Vermögensbeteiligung	138
V. Kontrollfragen	138
§ 14 Arbeitsschutz, Fürsorgepflicht und Unfallversorgung	139
I. Überblick	139
II. Arbeitsschutzzvorschriften	139
III. Fürsorgepflicht und Unfallversorgung	144
IV. Fürsorge für Sachen und sonstiges Vermögen des Arbeitnehmers	146
V. Kontrollfragen	147
§ 15 Haftung des Arbeitnehmers	148
I. Haftung gegenüber dem Arbeitgeber	148
II. Haftung gegenüber Dritten	152
III. Haftung gegenüber anderen Arbeitnehmern	153
IV. Kontrollfragen	154
2. Kapitel. Begründung und Beendigung des Arbeitsverhältnisses	154
§ 16 Begründung des Arbeitsverhältnisses	154
I. Vertragsschluss	154
II. Vertragsmängel	160
III. Arbeitsvermittlung	165

IV. Beschäftigung ausländischer Arbeitnehmer	165
V. Kontrollfragen	165
§ 17 Beendigung des Arbeitsverhältnisses	165
I. Kündigung	166
II. Befristung und Bedingung	183
III. Aufhebungsvertrag	184
IV. Zeugnis und Auskunft	185
V. Wettbewerbsverbote	187
VI. Kontrollfragen	189
§ 18 Kündigungsschutz	189
I. Individueller Kündigungsschutz	190
II. Kündigungsschutz bei der Änderungskündigung	227
III. Kündigungsschutz bei Massenentlassungen	230
IV. Kündigungsschutz Schwerbehinderter nach dem SGB IX	232
V. Sonstiger Sonderkündigungsschutz	234
VI. Kontrollfragen	234
§ 19 Zulässigkeit von Befristungen	235
I. Allgemeines	235
II. Gesetzlich zulässige Befristungen	237
III. Folgen der Befristung	244
IV. Befristung einzelner Bedingungen des Arbeitsvertrages	246
V. Kontrollfragen	246
§ 20 Übergang des Arbeitsverhältnisses auf den Betriebsnachfolger	246
I. Arbeitsplatzschutz und Schutz der Betriebsverfassung als Funktion	246
II. Voraussetzungen	247
III. Rechtsfolgen	251
IV. Kontrollfragen	256
§ 21 Arbeitnehmerüberlassung	257
I. Grundlagen der Arbeitnehmerüberlassung	257
II. Der Leiharbeitsvertrag zwischen Verleiher und Leiharbeitnehmer	261
III. Das Verhältnis von Entleiher und Leiharbeitnehmer	263
IV. Kontrollfrage	264
3. Teil. Kollektives Arbeitsrecht	265
1. Kapitel. Koalitionsrecht	265
§ 22 Koalitionsverbandsrecht	265
I. Gewerkschaften	265
II. Arbeitgeberverbände	270
III. Rechtsstellung der Koalitionen	273
IV. Kontrollfragen	281
§ 23 Tarifvertragsrecht	281
I. Tarifvertrag im Rechts- und Wirtschaftssystem	281
II. Zustandekommen und Beendigung des Tarifvertrages	283
III. Normativer Teil	290
IV. Schuldrechtliche Pflichten der Tarifvertragsparteien	318
V. Kontrollfragen	320
§ 24 Schlichtungsrecht	320
I. Schlichtung und Tarifvertragsordnung	320
II. Staatliche und vereinbarte Schlichtung	321
III. Einfache Schlichtung, Schlichtungzwang und Zwangsschlichtung	323
IV. Schlichtung und Friedenspflicht	323
V. Schlichtung im Bereich der Kirchen	324
VI. Kontrollfragen	325
§ 25 Arbeitskampfrecht	325
I. Konfliktlösung in der Tarifvertragsordnung als Funktion	325
II. Zulässigkeit von Arbeitskämpfen	326
III. Rechtsfolgen des Arbeitskampfes für das Arbeitsverhältnis	339
IV. Rechtsschutz bei rechtswidrigen Kampfmaßnahmen	342
V. Entgeltzahlungspflicht in mittelbar betroffenen Unternehmen	343

VI. Arbeitskampf und Sozialrecht	347
VII. Arbeitskampf und Kirchenautonomie	348
VIII. Arbeitskampf und Europa	348
IX. Kontrollfragen	350
2. Kapitel. Betriebs-, Personal- und Unternehmensverfassungsrecht	351
§ 26 Betriebsverfassungsrecht	351
I. Grundgedanken und Entwicklung	351
II. Regelungsbereich	353
III. Bildung der Betriebsvertretungen	362
IV. Betriebsratsarbeit	371
V. Grundsätze für die Beziehungen zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat	388
VI. Allgemeine Aufgaben des Betriebsrats nach § 80 BetrVG	403
VII. Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten	406
VIII. Mitbestimmung in personellen Angelegenheiten	419
IX. Mitwirkung und Mitbestimmung in wirtschaftlichen Angelegenheiten	440
X. Rechte des einzelnen Arbeitnehmers nach dem BetrVG (§§ 81–86a BetrVG)	453
XI. Tendenzbetriebe	455
XII. Europäischer Betriebsrat	458
XIII. Kontrollfragen	460
§ 27 Recht der Sprecherausschussverfassung	461
I. Einrichtung von Sprecherausschüssen	461
II. Mitwirkungsrechte des Sprecherausschusses	461
III. Kontrollfragen	464
§ 28 Personalvertretungsrecht	464
I. Regelungsbereich des Personalvertretungsrechts	464
II. Organisation der Personalvertretungen	465
III. Mitwirkung und Mitbestimmung der Personalvertretung	466
IV. Kontrollfrage	470
§ 29 Unternehmensmitbestimmung	470
I. Grundgedanke und Entwicklung	470
II. Mitbestimmung nach dem Mitbestimmungsgesetz 1976 (MitbestG 1976)	473
III. Montanmitbestimmung	477
IV. Mitbestimmung nach dem Drittelparteigesetz	478
V. Mitbestimmungsfreier Bereich	478
VI. Mitbestimmung nach dem SE-Beteiligungsgesetz	479
VII. Kontrollfrage	479
4. Teil. Arbeitsgerichtsbarkeit	481
§ 30 Arbeitsgerichtsbarkeit	481
I. Funktion und Entwicklung der Arbeitsgerichtsbarkeit	481
II. Aufbau und Besetzung	482
III. Prozessvertretung	483
IV. Urteilsverfahren	484
V. Beschlussverfahren	491
VI. Verfahrenskosten	496
VII. Kontrollfragen	496
Anhang 1	497
Anhang 2	523
Stichwortverzeichnis	541

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Inhaltsübersicht	IX
Abkürzungsverzeichnis	XXVII
Arbeitsmittel	XXXV
Arbeitsrecht in den Ausbildungs- und Prüfungsordnungen	1
I. Studium und Erste Juristische Prüfung	1
1. Reform	1
2. Pflichtfach	1
3. Schwerpunktbereich	1
II. Vorbereitungsdienst und Zweite Juristische Staatsprüfung	2
1. Teil. Grundfragen des Arbeitsrechts	3
§ 1 Arbeitsverhältnis als Gegenstand des Arbeitsrechts	3
I. Arbeitsvertrag	3
1. Gesetzlicher Arbeitsvertragsbegriff	3
2. Arbeitsvertrag als Dienstvertrag	4
II. Persönliche Abhängigkeit	4
1. Weisungsgebundene, fremdbestimmte Arbeitsleitung	4
2. Persönliche, nicht wirtschaftliche Abhängigkeit	5
3. Beschäftigtenbegriff der Sozialversicherung	6
III. Abgrenzungen	6
1. Arbeitnehmer und Unternehmer	6
2. Arbeitnehmer und Verbraucher	6
3. Unternehmer und Arbeitgeber	7
4. Arbeitnehmer und Beamter	7
5. Arbeitnehmer und Auszubildende	7
6. Arbeitnehmer und mitarbeitende Familienangehörige	7
7. Arbeitnehmer und Beschäftigung auf öffentlich-rechtlicher Grundlage	8
8. Arbeitnehmer und karitativ tätige Personen	8
9. Arbeitnehmer und Ehrenamt	8
IV. Unterscheidung von Arbeitern und Angestellten	9
V. Kontrollfragen	9
§ 2 Bedeutung und Aufgaben des Arbeitsrechts	9
I. Praktische Bedeutung des Arbeitsrechts	10
II. Aufgaben des Arbeitsrechts	10
1. Regelung des Leistungsaustausches	10
2. Fürsorge für die Person des Arbeitnehmers	11
3. Daseinsvorsorge	12
4. Vertrauensschutz	13
5. Diskriminierungsschutz	13
6. Beteiligung am Arbeitsergebnis	14
7. Eingliederung in Betrieb und Unternehmen	14
III. Arbeitsrecht und Wirtschaftsordnung	14
1. Arbeitsrecht und Industriegesellschaft	14
2. Arbeitsrecht, Bedürfnisbefriedigung und Produktivität	14
3. Arbeitsrecht und Marktwirtschaft	15
a) Arbeitsrecht und Arbeitsmarkt	15
b) Arbeitsrecht und Güter- und Dienstleistungsmarkt	17
4. Arbeitsrecht und Eigentum an den Produktionsmitteln	17
IV. Kontrollfragen	17

Inhaltsverzeichnis

§ 3 Arbeitsrecht als Rechtsdisziplin	17
I. Rechtsquellen des Arbeitsrechts	18
1. Staatliches Recht	18
2. Kollektivvertrag	18
3. Individualvertrag	19
a) Vertragsautonomie als Grundlage	19
b) Bezugnahme auf Tarifverträge	19
c) Arbeitsvertragliche Einheitsregelung und AGB-Kontrolle	19
d) Betriebliche Übung	22
e) Einseitige Leistungsbestimmung	23
II. Grenzziehung zwischen öffentlichem und privatem Arbeitsrecht	23
III. Entwicklung des Arbeitsrechts als Privatrechtsdisziplin	24
1. Arbeitsrecht und Kodifikationen des 19. Jahrhunderts	24
2. Arbeitsrecht im BGB	24
3. Gesetzgebung der Weimarer Zeit	25
4. Entwicklung im Nationalsozialismus	25
5. Nachkriegsgesetzgebung	26
IV. Das Arbeitsgesetzbuch als Gesetzgebungsvorhaben	28
V. Rechtslage in der früheren DDR	29
VI. Kontrollfragen	29
§ 4 Arbeitsrecht und Verfassung	29
I. Kompetenzordnung des Grundgesetzes für das Arbeitsrecht	29
1. Konkurrierende Gesetzgebungszuständigkeit von Bund und Ländern	29
2. Tarifautonomie	30
a) Tarifautonomie als Teil der Koalitionsbetätigungsgarantie	30
b) Umfang der Tarifautonomie	31
c) Tarifvertragssystem als Instrument der Tarifautonomie	31
d) Tarifautonomie und Nichtorganisierte	32
3. Vertragsautonomie	32
4. Kirchenautonomie	33
5. Betriebsverfassung	35
II. Arbeitsrecht und Grundrechte	35
1. Für das Arbeitsrecht relevante Grundrechte	35
a) Koalitionsfreiheit	35
b) Individualgrundrechte des Arbeitgebers und Unternehmers	37
c) Individualgrundrechte der Arbeitnehmer	38
2. Umsetzung der Grundrechte im Arbeitsrecht	40
a) Bindung der Normgebung	40
b) Unmittelbare Drittewirkung des Art. 9 III GG	40
c) Gesetzliche Umsetzung	41
d) Mittelbare Drittewirkung der übrigen Grundrechte	43
III. Notstandsverfassung	44
1. Koalitionsfreiheit und Notstandsverfassung	44
2. Individualgrundrechte	45
IV. Kontrollfragen	45
§ 5 Europäisches und Internationales Arbeitsrecht	45
I. Europarechtliche Regelungen im Arbeitsrecht	46
1. Rechtsgrundlagen	46
a) Recht der EU	46
b) Recht des Europarats	49
c) Recht der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO)	49
2. Rechtswirkungen	50
a) EU-Vertrag, EG-Verordnungen und EMRK als unmittelbar geltendes Bundesrecht	50
b) EU-Richtlinien und ESC als völkerrechtliche Verpflichtungen	50
c) Richtlinienkonforme Auslegung	51
d) Verhältnis von Europarecht und deutschem Verfassungsrecht	52
II. Internationales Arbeitsrecht	53
III. Kontrollfragen	54

§ 6 Arbeitsrecht und Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz	55
I. Rechtsgrundlagen und Zielsetzung	56
II. Reichweite der Diskriminierungsverbote	56
1. Verbotene Diskriminierungen	56
2. Schutzgegenstände	57
3. Unmittelbare und mittelbare Benachteiligung	58
a) Grundsatz	58
b) Ausnahmen	59
4. Tatsächliche Diskriminierung	60
III. Sanktionssystem	60
1. Unwirksamkeit von Vereinbarungen	60
2. Schadensersatz und Entschädigung	61
3. Sonderfall Kündigungen	63
IV. Kontrollfragen	64
2. Teil. Recht des Arbeitsverhältnisses	65
1. Kapitel. Inhalt des Arbeitsverhältnisses	65
§ 7 Arbeitspflicht und Beschäftigungsanspruch	65
I. Arbeitspflicht	65
1. Dienstleistung in Person	65
a) Persönliche Verpflichtung	65
b) Unübertragbarkeit des Dienstleistungsanspruchs	65
2. Art und Umfang der Arbeitspflicht	66
3. Direktionsrecht	67
4. Durchsetzung der Arbeitspflicht bei Nichterfüllung	68
5. Befreiung von der Arbeitspflicht	70
a) Unmöglichkeit und Unzumutbarkeit	70
b) Zurückbehaltungsrecht	71
c) Annahmeverzug des Arbeitgebers	71
II. Beschäftigungsanspruch	71
III. Nebenpflichten	72
1. Auskunfts- und Rechenschaftspflicht	72
2. Schutzpflichten	72
3. Verschwiegenheitspflicht	73
4. Schmiergeldverbot	73
5. Unterlassung von Wettbewerb während des Arbeitsverhältnisses	74
6. Allgemeine Pflicht zu loyalem Verhalten	74
IV. Datenerlangung durch den Arbeitgeber	74
V. Kontrollfragen	76
§ 8 Arbeitszeit und Teilzeitarbeit	76
I. Arbeitszeitschutz	77
1. Überblick	77
2. Höchstarbeitszeitbestimmungen	78
3. Bestimmungen über die Lage der Arbeitszeit	79
a) Sonntagsarbeit	79
b) Samstagsarbeit	79
c) Nachtarbeit	79
d) Ladenschluss	80
e) Sonderbestimmungen für besondere Arbeitnehmergruppen	80
4. Ruhezeiten und Pausen	81
5. Arbeitsbereitschaft und Rufbereitschaft	81
II. Mehrarbeit und Kurzarbeit	82
1. Zulässigkeit von Mehrarbeit	82
2. Anordnung von Mehrarbeit	83
3. Mehrarbeitszuschlag	83
4. Einführung von Kurzarbeit	84
III. Teilzeitarbeit	84
1. Allgemeines	84

2. Diskriminierungs- und Benachteiligungsverbot	85
3. Anspruch auf Teilzeit- und Vollzeitarbeitsplatz	86
a) Anspruch auf Verringerung der Arbeitszeit	86
b) Anspruch auf Verlängerung der Arbeitszeit	88
c) Kündigungsverbot	88
4. Sonderformen der Teilzeitarbeit	88
a) Arbeit auf Abruf	88
b) Arbeitsplatzteilung	89
IV. Kontrollfragen	89
§ 9 Arbeitsentgelt	90
I. Überblick	90
II. Entgeltformen	93
1. Zeitentgelt	93
2. Leistungsentgelt	93
a) Akkordlohn	94
b) Prämienlohn	94
3. Provision	95
4. Tantiemen	95
5. Sachleistungen	95
6. Zulagen	95
7. Gratifikationen	96
III. Bewertung der Arbeit	96
1. Entgeltgruppensysteme	96
2. Analytische Arbeitsbewertung	96
3. »ERA«	97
IV. Modalitäten der Entgeltzahlung	97
1. Zahlungszeit, Zahlungsort und Zahlungsart	97
2. Verjährung, Ausschlussfristen, Verwirkung	98
3. Quittung und Ausgleichsquittung	99
V. Entgeltsicherung	99
1. Truck- und Kreditierungsverbot	99
2. Pfändungsschutz	100
3. Insolvenzschutz	101
4. Abtretung, Verpfändung, Aufrechnung	102
VI. Entgeltzahlung trotz Nichtleistung der Arbeit	102
1. Vorübergehende persönliche Verhinderung	102
2. Annahmeverzug	104
3. Betriebsrisiko	107
VII. Gratifikationen und andere »freiwillige Leistungen«	108
1. Formen	108
2. Entstehen eines Rechtsanspruchs	108
3. Rückzahlungsklauseln	109
VIII. Aufwendungersatz	109
IX. Ausbildungsvergütung	111
X. Kontrollfragen	111
§ 10 Urlaub, Eltern- und Pflegezeit sowie Feiertage	112
I. Erholungsurlaub	112
1. Überblick	112
2. Mindesturlaub nach dem BUrlG	112
a) Voraussetzungen des Urlaubsanspruchs	112
b) Festsetzung des Urlaubszeitpunkts	113
c) Zusammenhängende Urlaubsgewährung und Teilurlaub	114
d) Übertragbarkeit	115
e) Urlaubsabgeltung	116
f) Verbot einer Erwerbstätigkeit	117
g) Urlaubsentgelt	117
3. Tarifliche Urlaubsregelungen	117
a) Vorgaben des BUrlG	117

b) Zusätzlicher Tarifurlaub	118
II. Bildungsuraub	118
III. Elternzeit	118
IV. Pflegezeit	120
V. Sonderurlaub	121
VI. Feiertage	121
VII. Kontrollfragen	122
§ 11 Krankenversorgung	122
I. Überblick	122
II. Entgeltfortzahlung	123
1. Voraussetzungen des Entgeltfortzahlungsanspruchs	123
a) Beschäftigungsverhältnis	123
b) Arbeitsunfähigkeit	123
c) Verschulden	125
d) Anzeige- und Nachweispflicht	126
2. Dauer des Entgeltfortzahlungsanspruchs	127
3. Höhe des Entgeltfortzahlungsanspruchs	129
4. Ausgleich der Arbeitgeberaufwendungen	129
III. Regress gegen Dritte	129
IV. Kontrollfragen	130
§ 12 Alters- und Invaliditätsversorgung	130
I. Gesetzliche Rentenversicherung als Mindestversorgung	131
II. Betriebliche Altersversorgung	131
1. Formen	131
2. Entstehen eines Rechtsanspruchs	131
3. Sicherung der Versorgungsansprüche durch das BetrAVG	132
a) Unverfallbarkeit	132
b) Auszehrungsverbot	132
c) Anpassung	132
d) Insolvenzsicherung	133
4. Schließung und Einschränkung der betrieblichen Altersversorgung	133
5. Steuerliche Förderung	134
III. Private Altersvorsorge (»Riester-Rente«)	134
IV. Altersteilzeit	134
V. Kontrollfragen	135
§ 13 Recht am Arbeitsergebnis und Vermögensbeteiligung	135
I. Eigentumserwerb	135
II. Arbeitnehmererfindung	136
1. Überblick	136
2. Diensterfindungen	136
3. Freie Erfindungen	137
III. Urheberrechtsschutz	137
IV. Vermögensbeteiligung	138
V. Kontrollfragen	138
§ 14 Arbeitsschutz, Fürsorgepflicht und Unfallversorgung	139
I. Überblick	139
II. Arbeitsschutzvorschriften	139
1. Sachvorschriften des Gesundheitsschutzes	139
2. Betriebliche Sicherheitsorganisation	141
3. Vorschriften über die menschengerechte Gestaltung der Arbeit	142
4. Beschäftigungsverbote	142
a) Mutterschutz	142
b) Jugendarbeitsschutz	144
III. Fürsorgepflicht und Unfallversorgung	144
1. Fürsorgepflicht	144
2. Eintritt der Unfallversicherung für Personenschäden	145
IV. Fürsorge für Sachen und sonstiges Vermögen des Arbeitnehmers	146
V. Kontrollfragen	147

§ 15 Haftung des Arbeitnehmers	148
I. Haftung gegenüber dem Arbeitgeber	148
1. Schlechtleistung	148
2. Zufügung weiterer Schäden	148
a) Haftungsbegründung	148
b) Haftungsbegrenzung	148
3. Mankohäftung	151
II. Haftung gegenüber Dritten	152
III. Haftung gegenüber anderen Arbeitnehmern	153
IV. Kontrollfragen	154
2. Kapitel. Begründung und Beendigung des Arbeitsverhältnisses	154
§ 16 Begründung des Arbeitsverhältnisses	154
I. Vertragsschluss	154
1. Abschlussfreiheit	154
a) Grundsatz	154
b) Abschlussgebote	155
c) Abschlussverbote	157
2. Form	157
3. Abschluss von Arbeitsverträgen durch Minderjährige	159
4. Verschulden bei Vertragsschluss	160
II. Vertragsmängel	160
1. Nichtigkeit	160
2. Anfechtung	161
3. Wirkung von Nichtigkeit und Anfechtung	164
III. Arbeitsvermittlung	165
IV. Beschäftigung ausländischer Arbeitnehmer	165
V. Kontrollfragen	165
§ 17 Beendigung des Arbeitsverhältnisses	165
I. Kündigung	166
1. Allgemeines	166
a) Funktion	166
b) Kündigung als rechtsgestaltende Willenserklärung	166
c) Anwendung der §§ 134, 138 und § 242 BGB auf die Kündigung	170
d) Stillschweigende Verlängerung	171
e) Klagefrist	172
2. Ordentliche Kündigung	172
a) Kündigungsfristen	172
b) Ausschluss der ordentlichen Kündigung	173
3. Außerordentliche Kündigung	174
a) Regelung des § 626 BGB	174
b) Außerordentliche und ordentliche Kündigung	180
c) Arbeitsentgelt und Schadensersatz	180
4. Änderungskündigung	182
II. Befristung und Bedingung	183
1. Befristung	183
2. Bedingung	183
3. Schriftform	184
III. Aufhebungsvertrag	184
IV. Zeugnis und Auskunft	185
1. Zeugnis	185
a) Einfaches und qualifiziertes Zeugnis	185
b) Richtigkeit	186
2. Auskunft	187
V. Wettbewerbsverbote	187
1. Allgemeines	187
2. Wirksamkeit bei kaufmännischen Angestellten	187
3. Wirksamkeit bei sonstigen Arbeitnehmern	189
VI. Kontrollfragen	189

§ 18 Kündigungsschutz	189
I. Individueller Kündigungsschutz	190
1. Allgemeines	190
a) Trias der Kündigungsgründe	190
b) Prognoseprinzip	191
c) Ultima-ratio-Prinzip	191
d) Interessenabwägung	191
e) Kündigungsschutzklage	192
f) KSchG als zwingendes Recht	192
2. Anwendungsbereich des KSchG	192
a) Sachlicher Geltungsbereich	192
b) Persönlicher Geltungsbereich	193
c) Betrieblicher Geltungsbereich	193
d) Wartezeit	194
3. Soziale Rechtfertigung	195
a) Verhaltensbedingte Kündigung	195
b) Personenbedingte Kündigung	198
c) Betriebsbedingte Kündigung	203
d) Beweislast für die soziale Rechtfertigung	214
e) Auswirkung eines Widerspruchs des Betriebsrats gegen die Kündigung	215
4. Gerichtliche Geltendmachung des Kündigungsschutzes	216
a) Kündigungsschutzklage	216
b) Urteil	219
c) Weiterbeschäftigteanspruch	223
5. Kündigungsschutz leitender Angestellter	225
6. Auflösung gegen Abfindung	225
II. Kündigungsschutz bei der Änderungskündigung	227
1. Allgemeines	227
2. Vorbehalt des Änderungsschutzes	228
3. Soziale Rechtfertigung bei der Änderungskündigung	229
4. Änderungsschutz bei der außerordentlichen Änderungskündigung	230
III. Kündigungsschutz bei Massenentlassungen	230
IV. Kündigungsschutz Schwerbehinderter nach dem SGB IX	232
V. Sonstiger Sonderkündigungsschutz	234
1. Kündigungsschutz nach dem MuSchG	234
2. Elternzeit und Pflegezeit	234
VI. Kontrollfragen	234
§ 19 Zulässigkeit von Befristungen	235
I. Allgemeines	235
1. Rechtsgrundlagen der Befristung	235
2. Grundaussagen des TzBfG	236
3. Diskriminierungsschutz	236
4. Vereinbarung der Befristung (Schriftform)	236
5. Berücksichtigung bei Besetzung unbefristeter Arbeitsplätze	237
II. Gesetzlich zulässige Befristungen	237
1. Sachgrundlose Befristung nach § 14 II–III TzBfG	237
2. Zulässigkeit aus sachlichem Grund nach § 14 I TzBfG	239
3. Befristungsregelungen außerhalb des TzBfG	242
a) Befristung von Arbeitsverhältnissen im Hochschulbereich	242
b) Befristung von Vertretungen (Mutterschutz, Elternzeit)	244
c) Zweckbefristung von Ausbildungsverhältnissen	244
III. Folgen der Befristung	244
1. Ende des befristeten Arbeitsvertrages	244
2. Folgen bei Unwirksamkeit der Befristung	245
a) Unterstellung eines Arbeitsverhältnisses auf unbestimmte Zeit	245
b) Gerichtliche Geltendmachung	245
IV. Befristung einzelner Bedingungen des Arbeitsvertrages	246
V. Kontrollfragen	246

§ 20 Übergang des Arbeitsverhältnisses auf den Betriebsnachfolger	246
I. Arbeitsplatzschutz und Schutz der Betriebsverfassung als Funktion	246
II. Voraussetzungen	247
1. Übergang eines Betriebs oder Betriebsteils	247
a) Betrieb iSd § 613a BGB	247
b) Übergang des Betriebs	248
c) Betriebsteil	250
2. Durch Rechtsgeschäft	250
3. Wechsel des Betriebsinhabers	251
III. Rechtsfolgen	251
1. Eintritt des Betriebsnachfolgers in die Arbeitsverhältnisse	251
2. Mithaftung des Betriebsveräußerers	251
3. Fortgeltung von Kollektivnormen	252
4. Kündigungsschutz	253
5. Widerspruchsrecht und Unterrichtung des Arbeitnehmers	255
IV. Kontrollfragen	256
§ 21 Arbeitnehmerüberlassung	257
I. Grundlagen der Arbeitnehmerüberlassung	257
1. Erlaubnispflicht	258
2. Überlassungsdauer	260
3. Gleichstellungsprinzip	260
4. Lohnuntergrenze	261
II. Der Leiharbeitsvertrag zwischen Verleiher und Leiharbeitnehmer	261
III. Das Verhältnis von Entleiher und Leiharbeitnehmer	263
IV. Kontrollfrage	264
3. Teil. Kollektives Arbeitsrecht	265
1. Kapitel. Koalitionsrecht	265
§ 22 Koalitionsverbandsrecht	265
I. Gewerkschaften	265
1. Geschichtliche Entwicklung	265
2. Aufbau	268
a) Industrieverbands- und Berufsverbandsprinzip	268
b) Neutralität	268
c) Gliederung und Zuständigkeitsverteilung	268
3. Aufgaben	269
4. Internationale Zusammenschlüsse	270
II. Arbeitgeberverbände	270
1. Geschichtliche Entwicklung	270
2. Aufbau	271
3. Aufgaben	272
4. Internationale Zusammenschlüsse	272
III. Rechtsstellung der Koalitionen	273
1. Voraussetzungen der Koalitionseigenschaft nach Art. 9 III GG	273
a) Koalition als Vereinigung iSd Art. 9 III 1 GG	273
b) Besondere Koalitionsvoraussetzungen nach Art. 9 III GG	274
2. Vereinsrechtliche Organisation	277
a) Organisation	277
b) Rechte und Pflichten der Mitglieder	277
3. Stellung im Privat- und Prozessrecht	279
IV. Kontrollfragen	281
§ 23 Tarifvertragsrecht	281
I. Tarifvertrag im Rechts- und Wirtschaftssystem	281
1. Tarifvertrag als Rechtsinstitut	281
2. Wirtschaftliche Funktion des Tarifvertrages	282
II. Zustandekommen und Beendigung des Tarifvertrages	283
1. Tariffähigkeit	283
a) der Koalition	283

b) des einzelnen Arbeitgebers	285
c) der Spitzenorganisationen	286
d) Gewollte Tarifunfähigkeit	286
2. Tarifzuständigkeit	287
3. Vertragsschluss	288
a) Vertragspartner	288
b) Schriftform	288
c) Bezugnahme auf einen anderen Tarifvertrag	288
d) Abschlussmittel	289
e) Kein Verhandlungsanspruch	289
4. Beendigung	290
III. Normativer Teil	290
1. Normsetzungswille	290
2. Gegenstand der Normsetzungsbefugnis	290
a) Inhaltsnormen	291
b) Abschlussnormen	291
c) Beendigungsnormen	292
d) Betriebliche und betriebsverfassungsrechtliche Normen	292
e) Normen über gemeinsame Einrichtungen	293
3. Geltungsbereich der Tarifnormen	293
4. Tarifgebundenheit	294
a) Tarifgebundenheit im Regelfall	294
b) Allgemeinverbindlicherklärung	295
c) Tarifnormerstreckung durch Rechtsverordnung	298
d) Tariftreue im Vergaberecht	300
e) Tarifgebundenheit im Falle von Betriebsnormen und Betriebsverfassungsnormen	301
f) Tarifkollisionen	302
g) Arbeitsvertragliche Bezugnahme auf den Tarifvertrag	306
5. In- und Außerkrafttreten, Nachwirkung von Tarifvertragsnormen	309
a) Inkrafttreten und Außerkrafttreten	309
b) Nachwirkung	309
6. Anmeldung zum Register und Auslegen des Tarifvertrages	310
7. Wirkung der Tarifvertragsnormen	310
a) Unmittelbare und zwingende Wirkung	311
b) Günstigkeitsprinzip	311
c) Öffnungsklauseln	312
d) Verzicht, Verwirkung, Ausschlussfrist	312
8. Grenzen der Tarifmacht	313
a) Bindung an das Grundgesetz	313
b) Bindung an sonstiges staatliches Recht	314
c) Begrenzung aus dem Zweck	315
d) Keine Gemeinwohlbindung	316
9. Auslegung der Tarifvertragsnormen	316
IV. Schuldrechtliche Pflichten der Tarifvertragsparteien	318
1. Friedenspflicht	318
a) Relative Friedenspflicht	318
b) Absolute Friedenspflicht	318
2. Durchführungspflicht	318
3. Weitere Pflichten	319
4. Adressaten der Rechte und Pflichten	319
V. Kontrollfragen	320
§ 24 Schlichtungsrecht	320
I. Schlichtung und Tarifvertragsordnung	320
1. Tariflicher Regelungsstreit als Gegenstand der Schlichtung	320
2. Schlichtungsspruch als Tarifvertrag	320
II. Staatliche und vereinbarte Schlichtung	321
1. Staatliche Schlichtung	321

2. Vereinbarte Schlichtung	322
III. Einfache Schlichtung, Schlichtungszwang und Zwangsschlichtung	323
IV. Schlichtung und Friedenspflicht	323
1. Keine Schlichtung zur Abänderung eines laufenden Tarifvertrages	323
2. Friedenspflicht aus Schlichtungsabkommen	323
V. Schlichtung im Bereich der Kirchen	324
VI. Kontrollfragen	325
§ 25 Arbeitskampfrecht	325
I. Konfliktlösung in der Tarifvertragsordnung als Funktion	325
II. Zulässigkeit von Arbeitskämpfen	326
1. Zulässigkeit von Streik und Aussperrung	326
a) Bindung an die Konfliktlösungsfunktion	327
b) Kampfführung durch Tarifvertragsparteien	330
c) Begrenzung durch das Übermaßverbot	331
d) Beachtung der Friedenspflicht	334
2. Zulässigkeit anderer Arbeitskampfmaßnahmen	335
a) Gebrauch von Vertragsrechten	335
b) Beeinträchtigung von Unternehmenstätigkeit und Arbeitnehmerrechten	336
c) Streikbruchprämien	338
3. Beteiligung Nicht- und Andersorganisierter	338
4. Abwehrkampf gegen unzulässige Kampfmaßnahmen	339
III. Rechtsfolgen des Arbeitskampfes für das Arbeitsverhältnis	339
1. Rechtsfolgen zulässiger Arbeitskämpfe	339
a) Suspendierung der arbeitsvertraglichen Pflichten	339
b) Kein Arbeitsvertragsbruch	340
c) Recht zur Verweigerung von Streikarbeit	340
2. Rechtsfolgen unzulässiger Arbeitskämpfe	341
IV. Rechtsschutz bei rechtswidrigen Kampfmaßnahmen	342
1. Deliktschutz	342
2. Besitzschutz	343
3. Einstweilige Verfügung	343
V. Entgeltzahlungspflicht in mittelbar betroffenen Unternehmen	343
1. Arbeitskampfrechtsordnung und Risikoverteilung im Arbeitsverhältnis	344
2. Voraussetzungen der Verlagerung des Lohnrisikos	344
3. Auswirkungen der Risikoverlagerung	347
VI. Arbeitskampf und Sozialrecht	347
VII. Arbeitskampf und Kirchenautonomie	348
VIII. Arbeitskampf und Europa	348
IX. Kontrollfragen	350
2. Kapitel. Betriebs-, Personal- und Unternehmensverfassungsrecht	351
§ 26 Betriebsverfassungsrecht	351
I. Grundgedanken und Entwicklung	351
1. Grundgedanken	351
2. Entwicklung	352
II. Regelungsbereich	353
1. Betrieb als Anknüpfungspunkt der Betriebsverfassung	353
a) Betriebsbegriff	353
b) Mindestgröße	354
c) Kleinstbetriebe und Betriebsteile	354
d) Abweichende Regelungen	356
2. Arbeitnehmer im Sinne des Betriebsverfassungsgesetzes	357
a) Arbeitnehmerbegriff	357
b) Leitende Angestellte	358
3. Beschränkung auf die Privatwirtschaft	361
III. Bildung der Betriebsvertretungen	362
1. Betriebsrat	362
a) Wahl	362
b) Wahlanfechtung	364

2. Gesamtbetriebsrat	366
3. Konzernbetriebsrat	368
4. Betriebs- und Abteilungsversammlungen	369
5. Jugend- und Auszubildendenvertretung	370
IV. Betriebsratsarbeit	371
1. Amtszeit und Mitgliedschaft	371
2. Geschäftsführung des Betriebsrats	372
a) Vorsitzender	372
b) Ausschüsse und Übertragung von Aufgaben auf Arbeitsgruppen	373
c) Sitzungen und Beschlüsse	374
d) Sprechstunden	376
e) Kosten	376
3. Rechtsstellung der Betriebsratsmitglieder	379
a) Freistellung von der Arbeit	379
b) Schulungs- und Bildungsveranstaltungen	380
c) Behinderungs-, Benachteiligungs- und Begünstigungsverbot	381
d) Geheimhaltungs- und Verschwiegenheitspflicht	382
e) Entgeltgarantie und Kündigungsschutz	383
4. Stellung der Koalitionen im Betrieb	385
a) Betriebsverfassungsrechtliche Befugnisse	385
b) Koalitionsrechtliche Befugnisse	386
V. Grundsätze für die Beziehungen zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat	388
1. Zusammenarbeit	388
a) Grundsatz der vertrauensvollen Zusammenarbeit	388
b) Besprechungs- und Verhandlungspflicht	388
c) Arbeitskampfverbot	388
d) Pflicht zur Erhaltung des Betriebsfriedens	389
e) Verbot parteipolitischer Betätigung	389
2. Betriebsvereinbarung als Regelungsinstrument	390
a) Funktion	390
b) Zustandekommen	390
c) Normativer Teil	391
d) Schuldrechtliche Pflichten	393
e) Beendigung	393
f) Verhältnis zur tariflichen Regelung	394
g) Verhältnis zur arbeitsvertraglichen Regelung	395
h) Regelungsabrede	396
i) Durchführung durch den Arbeitgeber	397
3. Einigungsstelle als Konfliktlösungsmittel	397
a) Funktion	397
b) Organisation	397
c) Verfahren und Beschlussfassung	398
d) Kontrolle	399
4. Rechtsschutz	400
a) Durchsetzung von Leistungsansprüchen	400
b) Sicherung der Mitbestimmung und vorläufige Regelung	401
c) Sanktion grober Pflichtverletzung	402
d) Strafrechtsschutz	403
VI. Allgemeine Aufgaben des Betriebsrats nach § 80 BetrVG	403
1. Interessenwahrnehmung als allgemeine Aufgabe	403
2. Informationsrecht	404
VII. Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten	406
1. Allgemeines	406
a) Umfang und Grenzen der Mitbestimmung	406
b) Wirkungsweise der Mitbestimmung	407
c) Vorrang von Gesetz und Tarifvertrag	408
2. Mitbestimmungsangelegenheiten im Einzelnen	410
a) Ordnung und Verhalten (§ 87 I Nr. 1 BetrVG)	410

b) Arbeitszeit (§ 87 I Nr. 2 und Nr. 3 BetrVG)	411
c) Auszahlung der Arbeitsentgelte (§ 87 I Nr. 4 BetrVG)	411
d) Urlaub (§ 87 I Nr. 5 BetrVG)	412
e) Technische Überwachungseinrichtungen (§ 87 I Nr. 6 BetrVG)	412
f) Arbeitsschutz und betrieblicher Umweltschutz (§ 87 I Nr. 7 und § 89 BetrVG)	414
g) Sozialeinrichtungen (§ 87 I Nr. 8 und Nr. 9 BetrVG)	414
h) Lohnfragen (§ 87 I Nr. 10 und Nr. 11 BetrVG)	415
i) Betriebliches Vorschlagswesen (§ 87 I Nr. 12 BetrVG)	417
j) Durchführung von Gruppenarbeit (§ 87 I Nr. 13 BetrVG)	417
k) Arbeitsplatz, Arbeitsablauf und Arbeitsumgebung (§ 90 und § 91 BetrVG)	418
3. Freiwillige Betriebsvereinbarungen	418
VIII. Mitbestimmung in personellen Angelegenheiten	419
1. Allgemeine personelle Maßnahmen	419
a) Personalplanung und Beschäftigungssicherung (§§ 92, 92a BetrVG)	419
b) Ausschreibung von Arbeitsplätzen (§ 93 BetrVG)	420
c) Personalfragebögen und Beurteilungsgrundsätze (§ 94 BetrVG)	420
d) Auswahlrichtlinien (§ 95 BetrVG)	421
e) Berufsbildung (§§ 96ff. BetrVG)	422
2. Einstellungen, Eingruppierungen, Umgruppierungen und Versetzungen (§§ 99–101 BetrVG)	423
a) Allgemeines	423
b) Mitbestimmungspflichtige Maßnahmen	424
c) Mitteilungspflicht des Arbeitgebers	426
d) Zustimmungsrecht des Betriebsrats	426
3. Kündigungen (§§ 102–104 BetrVG)	430
a) Allgemeines	430
b) Anhörungsrecht des Betriebsrats	430
c) Widerspruchsrecht des Betriebsrats	434
d) Anspruch auf vorläufige Weiterbeschäftigung	436
e) Bindung der Kündigung an die Zustimmung des Betriebsrats	437
f) Kündigung von Mandatsträgern	438
g) Entfernung betriebsstörender Arbeitnehmer	440
IX. Mitwirkung und Mitbestimmung in wirtschaftlichen Angelegenheiten	440
1. Allgemeines	440
2. Wirtschaftsausschuss	440
a) Bildung und Zusammensetzung	440
b) Informations- und Beratungsrechte des Wirtschaftsausschusses	441
c) Entscheidung der Einigungsstelle über die Auskunftspflicht	442
d) Unterrichtung der Arbeitnehmer	442
3. Mitwirkung und Mitbestimmung bei Betriebsänderungen	443
a) Fälle der Betriebsänderung	443
b) Unterrichtungs- und Beratungspflicht	445
c) Interessenausgleich	446
d) Sozialplan	447
e) Nachteilsausgleich	452
X. Rechte des einzelnen Arbeitnehmers nach dem BetrVG (§§ 81–86a BetrVG)	453
1. Informations-, Anhörungs- und Beschwerderechte des Arbeitnehmers	453
a) Informationsrechte	453
b) Anhörungs- und Vorschlagsrechte	454
c) Recht auf Einsichtnahme in die Personalakten und Berichtigungsanspruch	454
d) Beschwerderecht	455
2. Recht auf Gleichbehandlung und Schutz der Persönlichkeit	455
XI. Tendenzbetriebe	455
1. Zweck des Tendenzschutzes	455
2. Kreis der Tendenzbetriebe	455
3. Einschränkung des BetrVG in wirtschaftlichen Angelegenheiten	456
4. Eingeschränkte Anwendung der übrigen Vorschriften des BetrVG	457
XII. Europäischer Betriebsrat	458

1. Rechtsgrundlagen und Geltungsbereich	458
2. Ausgestaltung und Errichtung	459
3. Mitwirkungsrechte	460
XIII. Kontrollfragen	460
§ 27 Recht der Sprecherausschussverfassung	461
I. Einrichtung von Sprecherausschüssen	461
II. Mitwirkungsrechte des Sprecherausschusses	461
III. Kontrollfragen	464
§ 28 Personalvertretungsrecht	464
I. Regelungsbereich des Personalvertretungsrechts	464
II. Organisation der Personalvertretungen	465
1. Bildung von Personalvertretungen bei den Dienststellen	465
2. Stufenvertretungen	465
3. Wahl und Zusammensetzung der Personalräte	465
4. Rechtsstellung der Personalratsmitglieder	466
III. Mitwirkung und Mitbestimmung der Personalvertretung	466
1. Allgemeines	466
2. Mitbestimmung und Mitwirkung in sozialen Angelegenheiten	467
a) In sozialen Angelegenheiten einzelner Beschäftigter	467
b) In allgemeinen sozialen Angelegenheiten	467
c) Durchführung der Mitbestimmung	468
d) Mitwirkungsfälle	468
3. Mitbestimmung und Mitwirkung in personellen Angelegenheiten	468
a) Mitbestimmungsfälle	468
b) Mitwirkung bei Kündigungen	468
4. Mitbestimmung und Mitwirkung in Angelegenheiten der Beamten	469
5. Mitwirkung in Organisationsangelegenheiten	469
IV. Kontrollfrage	470
§ 29 Unternehmensmitbestimmung	470
I. Grundgedanke und Entwicklung	470
1. Grundgedanke	470
2. Entwicklung	470
II. Mitbestimmung nach dem Mitbestimmungsgesetz 1976 (MitbestG 1976)	473
1. Geltungsbereich	473
2. Zusammensetzung und Bildung des Aufsichtsrats	474
3. Verfahren und Befugnisse des Aufsichtsrats	475
4. Bestimmungen für das gesetzliche Vertretungsorgan	476
5. Verfassungsmäßigkeit	477
III. Montanmitbestimmung	477
IV. Mitbestimmung nach dem Drittelparteiengesetz	478
V. Mitbestimmungsfreier Bereich	478
VI. Mitbestimmung nach dem SE-Beteiligungsgesetz	479
VII. Kontrollfrage	479
4. Teil. Arbeitsgerichtsbarkeit	481
§ 30 Arbeitsgerichtsbarkeit	481
I. Funktion und Entwicklung der Arbeitsgerichtsbarkeit	481
II. Aufbau und Besetzung	482
1. Aufbau	482
2. Besetzung	483
III. Prozessvertretung	483
IV. Urteilsverfahren	484
1. Rechtswegzuständigkeit	484
2. Sachliche Zuständigkeit	487
3. Örtliche Zuständigkeit	487
4. Verfahren vor den Gerichten für Arbeitssachen	488
5. Berufung	489
6. Revision	490
7. Zwangsvollstreckung	490

Inhaltsverzeichnis

V. Beschlussverfahren	491
1. Rechtswegzuständigkeit	491
2. Sachliche Zuständigkeit	492
3. Örtliche Zuständigkeit	492
4. Beteiligte	492
5. Verfahren	493
VI. Verfahrenskosten	496
VII. Kontrollfragen	496
Anhang 1	497
Anhang 2	523
Stichwortverzeichnis	541